

**PROTOKOLL
DER 61. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
DES TIROLER SKIVERBANDES**

Ort: 6060 Hall, Kurhaus
Zeit: Freitag, 10.6.2005
Beginn: 18.50 Uhr
Anwesend: das Präsidium des TSV und die Mitglieder des Hauptvorstandes, Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder und Ehrenzeichenträger des TSV, Präsidenten der Mitgliedsvereine, Ehrengäste und TSV-Athleten.

1. Eröffnung der 61. JHV

Direktor Helmut Krieghofer, der die JHV zunächst allein und im 2. Teil (Ehrungen und 100 Jahre ÖSV) gemeinsam mit Ingrid Salvenmoser moderiert, eröffnet die 61. JHV. Er begrüßt die Anwesenden, dankt für das zahlreiche Erscheinen und gibt einen kurzen Überblick über den organisatorischen Ablauf der JHV.

**2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung
des Protokolls der 60. JHV**

Der Referent für Schriftverkehr, Dr. Jörg Hobmeier, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit mit weit mehr Anwesenden als das vorgeschriebene Drittel der Stimmberechtigten (§ 8/5. der Statuten) gegeben ist.

Einsprüche zum Protokoll der 60. JHV vom 9.6.2004 sind nicht eingelangt, sodass es gem. § 8/12. der Statuten als genehmigt gilt.

3. Begrüßung durch den Präsidenten Mag. Reinhard Eberl

Der Präsident des TSV, Mag. Reinhard Ebergl, begrüßt die zur 61. JHV Erschienenen, insbesondere den ÖSV-Präsidenten Prof. Peter Schröcksnadel, Generalsekretär Dr. Klaus Leistner, ÖSV-Vizepräsidenten Dr. Eugen Stark, HR Friedl Ludescher/Amt der Tiroler Landesregierung, die TSV-Ehrenpräsidenten Ernst Scartezzini mit Gattin Olga und Detlef Schmid, die TSV-Ehrenmitglieder Dr. Wolfgang Girardi, Hans Hohenwarter, Arnold Koller und Prof. Dr. Ernst Raas, die Herren Gerhard Pepeunig und Hansjörg Kössler als Vertreter des ASVÖ, Herrn Prof. Dr. Günther Mitterbauer als Vertreter der UNION, die

Vertreter der Sponsoren, insbesondere Direktor Helmut Krieghofer/UNIQA, Prokurist Bernd Nöhner/RLB und Mag. Michael Mair/FORD Autopark, Herrn Fred Steinacher/Tiroler Tageszeitung und die Vertreter der Presse, die Präsidenten und Obleute der Vereine, insbesondere den neugewählten Präsidenten des SC Arlberg, und die erschienenen Sportler.

4. Bericht des Präsidenten

Präs. Mag. Reinhard Eberl verweist auf den Jahresbericht 04/05 des TSV.

Begleitet von Power-Point-Bildern referiert der Präsident über die organisatorischen Aufgaben innerhalb des Präsidiums des TSV.

Er fasst die abgelaufene Saison kurz zusammen und hebt in diesem Zusammenhang die herausragenden Erfolge von Benjamin Raich, Manfred Pranger, Mario Matt und Christoph Gruber und Nicole Hosp hervor. Der Damennachwuchs hat sich insbesondere im Europacup hervorragend geschlagen und verspricht für die Zukunft Großes.

Bei den Nordischen sind die Springer Andreas Widhölzl und Martin Höllwarth, sowie die Kombiniierer Christoph Bieler und David Kreiner besonders hervorzuheben. Die Langläufer sind eine junge und äußerst ambitionierte Truppe, aus der besonders Martin Tauber und Harald Wurm hervorgetreten sind. Faszinierend waren die Biathlonveranstaltungen, allen voran die WM 2005 in Hochfilzen, die leider ohne den erkrankten Luggi Gredler stattfand.

Sehr erfolgreich waren unsere Snowboarder, allen voran Heidi Neururer und die große Nachwuchshoffnung Mathias Schöpf.

Der Präsident kommentiert anschließend einen Film von Tirol TV über die Highlights der verschiedenen Tiroler Meisterschaften und des TSV-Cup.

Er dankt den Liftgesellschaften und allen Sponsoren, die es ermöglicht haben, diese Rennen durchzuführen. Sein besonderer Dank gilt schließlich den Schulen in Stams und Neustift, die hervorragende Arbeit geleistet haben.

5. Bericht des Referenten für Kassawesen

Mag. Hermann Nagiller gibt einen Überblick über die Finanzgebarung und präsentiert die Unterstützer und Sponsoren des TSV.

6. Bericht der Rechnungsprüfer

Der Rechnungsprüfer Klaus Klingenschmid berichtet über die durchgeführte Prüfung, die keinen Anlass zu Beanstandungen gab und die Finanzgebarung einschließlich der Kassa als ordentlich und gewissenhaft geführt bestätigte. Über Antrag des Rechnungsprüfers Klaus Klingenschmid erteilt die JHV dem Referenten für Kassawesen und dem Hauptvorstand einstimmig die Entlastung.

7. Anträge

Der Schriftführer Dr. Hobmeier gibt bekannt, dass schriftliche Anträge nicht vorliegen. Dringlichkeitsanträge gem. § 8/12. der Statuten werden nicht gestellt.

8. Vergabe der Landesmeisterschaften

Vizepräsident Alfons Schranz entschuldigt den Veranstaltungsreferenten Klaus Exenberger und verliest die eingegangenen Anträge.

Aufgrund der vorliegenden Anträge beschließt die JHV, die Tiroler Meisterschaften 2006 Alpin wie folgt zu vergeben:

Riesentorlauf	4.1.2006 oder 11.3.2006	WSV Tux
Slalom	5.3.2006	SV Elbigenalp
Super-G	18.3.2006	SV Matrei Osttirol
Firngleiten	23.4.2006	Figlclub Jenbach.

Vizepräs. Alfons Schranz dankt allen Bewerbern. Er wünscht den Veranstaltungen viel Erfolg und einen reibungslosen, vor allem unfallfreien Ablauf.

Die Nordischen Meisterschaften werden im Rahmen der Herbstsitzungen vergeben.

9. Grußworte der Ehrengäste

Dir. Helmut Krieghofer begrüßt Herrn LH-Stv. Hannes Gschwentner, den ASVÖ-Präsidenten Dr. Hansjörg Mader und Mag. Pepi Ölhafen/Skipool Tirol.

Gemeinderat Martin Lindenberger überbringt die Grüße der Stadt Hall. Als Obmann des Ausschusses für Familie, Jugend und Sport im Gemeinderat gibt er einen kurzen Überblick über die skisportlichen Aktivitäten der Stadt Hall. Er dankt allen, die ihre Freizeit in den Dienst des Skisports stellen, und wünscht dem TSV weiterhin viel Erfolg.

Landeshauptmannstellvertreter Hannes Gschwentner begrüßt die Erschienenen, insbesondere das Präsidium, und überbringt die Grüße des Landes Tirol. Er betont die herausragende Rolle des Skisports in Tirol. In mancher Hinsicht sind allerdings Neuerungen geboten und die Strukturen zu überdenken; überlegenswert ist insbesondere die Herausnahme der finanziellen Bedürfnisse aus der Sportförderung und ihre Überleitung in die Tourismusförderung. Unabhängig davon werden in die Förderung des Verbandes, der als Partner unentbehrlich ist, weiterhin Akzente gesetzt werden. Er wünscht dem TSV jedenfalls weiterhin soviel Erfolg wie bisher und betont seine Bereitschaft, im Rahmen seiner Möglichkeiten jederzeit für Unterstützungen und Hilfestellung da zu sein.

ÖSV-Präs. Prof. Peter Schröcksnadel begrüßt die Versammlung und bekundet seine Freude über die große Anzahl der Versammlungsteilnehmer. Er dankt allen Mitarbeitern und Funktionären für die geleistete Arbeit und die geopfert Zeit und gratuliert den Sportlern zu ihren Erfolgen. Im ÖSV sind diverse Fragen im Kinder- und Jugendbereich und das uralte Thema der Vereinsmitgliedschaft in Diskussion. Auch das Problem der Qualifikation ist bekannt. Festzustellen ist, dass der ÖSV inzwischen alle Großveranstaltungen selbst finanziert; die Finanzierung von Sportstätten kann allerdings nicht Aufgabe des ÖSV sein. Erwähnenswert ist schließlich, dass der ÖSV nicht nur Gelder von den Landesverbänden erhält, sondern mindestens ebensoviel an die Landesverbänden zurückgibt.

Dir. Kriehofer stellt der JHV Andi Wopfner als Trainer des Jahres vor. Andi Wopfner steht stellvertretend für alle, die als Trainer hervorragende Arbeit geleistet haben.

10. Podiumsgespräch mit ÖSV-Präs. Prof. Schröcksnadel

Präsident Schröcksnadel hebt die Bedeutung des TSV aufgrund seiner Mitgliederzahl, seiner hervorragenden sportlichen Erfolge und der ausgezeichnet durchgeführten Veranstaltungen hervor. Er merkt allerdings an, dass bei Meldung aller Mitglieder eine weit höhere Mitgliederzahl erreicht werden könnte; hier wird ein neues Mitgliedermodell angedacht. Er sieht den Grund, ÖSV-Mitglied zu sein, im ausgezeichneten Versicherungsangebot. Die Vereine geben auch das Gefühl, dort gesellschaftlich „geborgen“ zu sein.

11. Allfälliges

Reisigl (SV Ampass) stellt Fragen zum Budget des TSV, insbesondere zur Aufteilung der Budgetmittel auf die einzelnen Referate, zur Möglichkeit der Schaffung einer Regionalkarte und der Einrichtung einer Materialbörse.

Präsident Mag. Eberl spricht zunächst die Materialfrage an; hier sind Überlegungen für eine Materialvereinfachung im Gange. Keinen direkten Einfluss hat der TSV auf die Seilbahnwirtschaft; der TSV bemüht sich aber um Kooperationsabkommen.

Mag. Hermann Nagiller referiert ergänzend zum Budget und betont die Notwendigkeit von Reserven, um allen Eventualitäten vorzubeugen.

Prof. Schröcksnadel weist darauf hin, dass kein Seilbahnunternehmen zu einem bestimmten Tarif gezwungen werden kann. Regionale Zusammenschlüsse beruhen auf freiwilliger Basis; hier ist auf das Beispiel der Patscherkofelbahn mit seiner attraktiven Tarifpolitik zu verweisen.

Herr Kogler (WSV Vomp) hebt den Skisport als bedeutenden Wirtschaftsfaktor hervor.

12. Ehrungen

Dir. Helmut Kriehofer und Ingrid Salvenmoser nehmen die Ehrungen verdienter Funktionäre und Förderer vor.

TSV-Ehrenzeichen in Gold:

- Mag. Heribert Hörbst (SC Hall)
- Josef Hörl (WSV Ebbs)
- Walter Mair (SC Götzens)
- Erwin Pfandler (SC Biberwier)
- Alfred Stelzhammer (SC St. Johann i.T.)

Gönner- und Förderermedaille des TSV:

- Prokurist Bernd Nöhner (Tiroler Raiffeisenbanken)

ÖSV-Ehrenzeichen in Silber:

- Dr. Edgar Ganster (Kitzbüheler SC)

13. Filmbeitrag 100 Jahre ÖSV

Präsentiert wird der Film „Emotion Made in Austria“. Er zeigt Ausschnitte aus Rennen vergangener Jahrzehnte, in denen alpine und nordische ÖSV-Läufer WM- und Olympiamedaillen gewannen und Weltcupsieger wurden.

Präs. Prof. Schröcksnadel kündigt zur 100-Jahr-Feier des ÖSV einen ausführlichen Film über die erfolgreichen ÖSV-Läufer an. Er betont das Problem, die Aktiven oftmals lange Zeit hindurch beim Rennsport zu halten. Dies geschieht mit großen Kadern, mit der Hilfestellung in der Ausbildung und jedweder sonst dem ÖSV möglichen Unterstützung.

14. Verleihung der ÖSV-Ehrenzeichen

Ingrid Salvenmoser und Dir. Helmut Kriehofer nehmen die Ehrungen der Sportler vor.

Großes silbernes Ehrenzeichen:

- Jaqueline Schreier (TU Innsbruck)
- Thomas Covini (SC Imst)
- Christoph Nachtschatten (Firngleiterclub Jenbach)
- Michael Maier (WSV Grinzens)
- Kathrin Triendl (SV Oberperfuss)
- Florian Scheiber (SC Sölden-Hochsölden)
- Manfred Pranger (SK Gschnitz)

Ehregeschenke für herausragende TSV-Sportler:

- Eva-Maria Brem (WSV Reith i.A.)
- Nicole Hosp (SC Bichlbach)
- Christoph Gruber (TU Schwaz)
- Mario Matt (SC Arlberg)
- Mathias Schöpf (SC Imst)

Carina Raich und Eva Ganster beenden ihre erfolgreiche Laufbahn. Carina Raich ist wegen einer Berufsbildungsveranstaltung entschuldigt. Eva Ganster wird mit großem Applaus verabschiedet.

TSV-Ehrenring:

Präsident Mag. Eberl überreicht Benjamin Raich (SV Leins) den TSV-Ehrenring als höchste Auszeichnung, die der TSV zu vergeben hat. Benjamin Raich gesellt sich damit zu den bisherigen alpinen Ehrenringträgern Günther Mader und Stefan Eberharter. Präsident Mag. Eberl wünscht Benjamin Raich unter dem Applaus der JHV alles Gute und viel Erfolg.

15. Schlussworte des Präsidenten

Präsident Mag. Eberl dankt nochmals allen Vereinsvertretern, den Sportlern und Funktionären sowie den Ehrengästen für ihr Kommen. Er unterstreicht das Bemühen des TSV, nicht nur im Spitzensport, sondern auch im Breitensport mit allen Kräften tätig zu sein.

Sein herzlicher Dank gilt dem Skiclub Hall, seinen Mitarbeitern und besonders den Kindern, die im Rahmen der Ehrungen mitgewirkt haben, sowie schließlich Frau Ingrid Salvenmoser und Dir. Helmut Kriehofer für ihre Moderation. Er wünscht allen Erschienenen für die Zukunft Glück, Erfolg und Gesundheit.

Nach dem Absingen der Tiroler Landeshymne schließt der Präsident die 61. JHV.

Ende: 21.05 Uhr

Dr. Jörg Hobmeier e.h.